





Sprengel Magazin

April 2021



***Aktuelles & Informationen
aus dem Sprengel***

-  Sicher auch in KRISENZEITEN
-  Pflege ist TEAMARBEIT
-  Sprengel-Leistungen
-  ANGEBOTE und Partner



Am 8. Juli 2020 fand die Generalversammlung des Gesundheits- und Sozialsprengels Schwaz und Umgebung statt. Im Bild Obmann Bgm. Dr. Hans Lintner, Stv. Vizebgm. Victoria Weber, MSc, Schriftführer Hannes Schmidhofer, Kassier GR Walter Egger, Stv. Bgm. Josef Brunner und GF Lukas Figl, BA

NEUE Kontaktzeiten

BÜROÖFFNUNGSZEITEN UND TERMINVEREINBARUNG



Das Sprengel-Büro ist von Montag bis Freitag von 8-12 Uhr für den Parteienverkehr geöffnet.



Terminvereinbarung ist auch außerhalb dieser Zeiten möglich

→ Tel. 05242/21 121, E-Mail: info@sprengel-schwaz.at

DIENSTTELEFON PFLEGE NEUE ZEITEN



Wir sind stetig darum bemüht, unseren Service zu verbessern. Bisher war die Erreichbarkeit am Samstag, Sonntag und Feiertag eingeschränkt. Das Diensttelefon der Pflege ist nun täglich von 8 bis 18 Uhr erreichbar.

→ Tel. 05242/21 121 204, täglich 8-18 Uhr

Pflege und Betreuung schenken

Gutscheine erhalten Sie im Sprengel-Büro, diese können für alle Leistungen des Sprengels verwendet werden.

Gerne beraten Sie die MitarbeiterInnen über alle Leistungen des Sprengel Schwaz.

Sprengel Schwaz

GESUNDHEITS- UND SOZIALSPRENGEL SCHWAZ UND UMGEBUNG

Falkensteinstraße 28, 6130 Schwaz,
Haus der Generationen, Telefon 05242/21 121,
E-Mail: info@sprengel-schwaz.at

Büroöffnungszeiten: Mo-Fr 8-12 Uhr und nach Terminvereinbarung

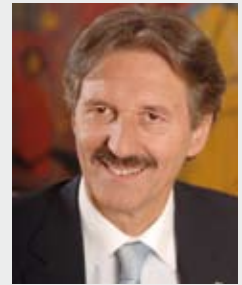
Diensthandy Hauskrankenpflege: 05242/21 121-204 täglich 8-18 Uhr

www.sprengel-schwaz.at

Vorwort

**Sehr geehrte Damen und Herren
liebe Sprengelfamilie in Schwaz
und Gallzein**

Lukas Figl, BA
Geschäftsführer
Sprengel Schwaz



Bgm. Dr. Hans Lintner
Obmann des
Sprengel Schwaz

Foto: Fönwerk-Atelier

Den Alltag gestalten

Seit mehr als 30 Jahren steht der Sprengel Schwaz mit 45 MitarbeiterInnen täglich im Einsatz, um mit mobiler Pflege, Haushaltshilfe und zahlreichen weiteren Unterstützungsangeboten diejenigen Personen zu versorgen, die zwar noch im gewohnten Umfeld leben wollen und können, dabei aber zeitweise oder dauerhaft Unterstützung benötigen. Pflegende Angehörige, das soziale Umfeld und ehrenamtlich Tätige bilden das Fundament, mit dem die Betreuung von Menschen, die im Alltag Unterstützung brauchen, möglich ist. Der Sprengel bietet dazu ein dichtes und verlässliches Netz, das fehlende Bausteine ersetzt oder auch die Unterstützungsstruktur zusammenhält. Pflegeleistungen, Heimhilfe, Tagesbetreuung, Wohlfühlbad, Medikamentenversorgung, die Koordination von Transporten zu Untersuchungen, zum Arzt oder die Versorgung durch Essen auf Rädern bilden ein Versorgungsnetz, aus dem BürgerInnen in Schwaz und Gallzein Versorgungsleistungen in Anspruch nehmen können, die vom familiären oder sozialen Umfeld nicht geleistet werden können.

Auch völlig neue Herausforderungen gemeinsam bewältigen

2020 und 2021 sind mit Corona völlig neue Herausforderungen aufgetreten. Speziell die ersten Wochen der Pandemie waren für alle von großer Unsicherheit, fehlenden Schutzeinrichtungen und vor allem Informationen zum COVID-Virus gekennzeichnet. Vieles hat sich inzwischen eingespielt, aber die Versorgung und Pflege zu Hause zu Pandemiezeiten ist auch heute noch für alle MitarbeiterInnen, KlientInnen und Angehörige eine große Herausforderung. Gerade zu Beginn der Pandemie war es für alle eine Gratwanderung, den Schutz vor Ansteckung, Pflege und soziale Betreuung zu stemmen. Ein herzlicher Dank geht an das gesamte Team sowie alle KlientInnen und ihre Angehörigen, die alle gemeinsam jeden Tag neu zu bewältigen versuchten. Eines zeigte sich sehr klar - die geforderte soziale Distanz trifft Menschen, die sich nicht mehr alleine versorgen können, besonders hart. Jeder soziale Kontakt, der wieder stattfinden kann, ist daher ein Gewinn, denn es geht bei allen Leistungen im Sprengel in erster Linie um die lebenswerte Gestaltung des Alltages.

Lukas Figl

Geschäftsführer Sprengel Schwaz

Bgm. Hans Lintner

Obmann Sprengel Schwaz



Ein eingespieltes Team

Aktuell beschäftigt der Sprengel Schwaz rund 40 Mitarbeiterinnen und 3 Zivildienstler, 4 Mitarbeiterinnen befinden sich in Karenz. In der Verwaltung sind Geschäftsführer Lukas Figl, BA und Sandra Klausner tätig. Alle anderen Mitarbeiterinnen sind in der Pflegeleitung, Pflege, Heimhilfe oder in der Tagesbetreuung tätig, also direkt im Dienst an den KlientInnen.

Lukas Figl: "Unser aktueller Klientenstamm umfasst rund 340 Personen in der Stadt Schwaz und der Gemeinde Gallzein. Heimarbeit ist im Sprengel nur in wenigen Bereichen der Verwaltung möglich und so waren alle MitarbeiterInnen auch während der Lockdowns vor Ort im Einsatz - auch die Tagesbetreuung wurde nur kurz nicht angeboten. Die Digitalisierung machte bei uns im Sprengel

bereits vor Corona einen großen Sprung. Verändert hat sich auch die Betreuung an sich. Wir haben in den letzten Jahren immer mehr Kurzzeitbetreuungen, zum Beispiel nach einem Krankenhausaufenthalt. Das Ziel des Sprengels ist seit der Gründung vor über 30 Jahren das selbe - Wir alle geben täglich unser Bestes, um jedem zu ermöglichen, so lange als möglich zuhause zu sein. Die Angebote des Sprengels verändern sich dabei vor allem durch konkrete Nachfrage.

Bereitschaftsdienste auf Abruf und Nachtdienst sind zwei sehr dringende und aktuelle Themen. Es wird versucht, das Angebot dem Bedarf laufend anzupassen und stetig auszubauen. Generell arbeiten wir jeden Tag neu daran, unseren Service weiter zu verbessern und täglich zu erbringen."

ZIVILDIENTLER - MIT JUGENDLICHEM ELAN BEI DER SACHE

... und auch ein Späßchen da und dort darf nicht fehlen. Ein Aufgabengebiet der Zivildienstler im Sprengel ist die Auslieferung von Essen auf Rädern. Am Unsinnigen Donnerstag entfiel zwar heuer wegen Corona der Fasching auch in Schwaz, aber die Zivildienstler erledigten ihre Arbeit an dem Tag noch schneller – als fescche Fliegerstaffel - und zauberten den Belieferten damit ein zusätzliches Lächeln auf die Lippen. Die Zivildienstler sind im Sprengel Schwaz generell die „fliegende Truppe“, die dafür sorgt, dass alle Autos tiptop sauber und adrett die MitarbeiterInnen bei jedem Wetter pünktlich zu den KlientInnen bringen. Die Zivildienstler besorgen Medikamente und erledigen alle Botendienste im Sprengel für KlientInnen und so manches andere, was den ganzen Tag so anfällt.



Voraussetzungen für Leistungen des Sprengels

WELCHE UNTERLAGEN SIND VOR BEGINN DER LEISTUNGEN DES SPRENGELS ZU KLÄREN?

Bevor mit einer Betreuung seitens des Sprengels begonnen werden kann, sind einige Fragen und Daten zu klären. Das sind zuallererst Wohnanschrift, die Telefonnummer, das Geburtsdatum, die Sozialversicherungsnummer und die gewünschte Einsatzart – Pflege,

Hauswirtschaftsdienst oder Besuch der Tagesbetreuung. In einem kostenlosen und unverbindlichen Beratungsgespräch werden von der Pflegedienstleitung alle benötigten Daten und Fragen geklärt. Dazu sind einige Unterlagen notwendig, die offengelegt werden müssen.

UNTERLAGEN. Um die Leistungen mit dem Land Tirol und den Klienten/den Klientinnen verrechnen zu können, benötigt der Sprengel folgende Unterlagen, die meistens beim ausführlichen Erstgespräch zwischen Pflegedienstleitung und Klienten gesammelt werden:

- die unterzeichnete **Betreuungsvereinbarung** und unterfertigte **Datenschutzgrundverordnung**
- einen **Nachweis über Pflegegeld**, falls Pflegegeld bezogen wird oder ein ärztliches Attest, das die Notwendigkeit der Unterstützung seitens des Sprengels bescheinigt
- einen **aktuellen Einkommensnachweis** (Pensionsbescheid, Lohnzettel, Krankengeldbescheinigung etc.)
- einen **aktuellen Nachweis über Wohn- und Betriebskosten** und ggf. Unterhaltsverpflichtungen
- die **Kontaktdaten von Angehörigen**, falls diese kontaktiert und eingebunden werden sollen
- die **Kontaktdaten des Erwachsenenvertreters**, falls eine solche Vertretung besteht
- die **Kontaktdaten des Hausarztes/der Hausärztin**

Die Kosten, die für Leistungen des Sprengels anfallen, sind einkommensabhängig und werden deshalb für jeden einzelnen individuell berechnet. Für diese Berechnung werden die Einkommensunterlagen, sowie ein Nachweis über die laufenden Ausgaben benötigt. Abgerechnet werden alle Leistungen am Anfang des

Folgemonats. Die Rechnungen werden per Post verschickt. Um den Weg zur Bank zu ersparen, gibt es auch die Möglichkeit, den Rechnungsbetrag vom Konto mittels SEPA-Lastschrift-Verfahren einzuziehen zu lassen.

Sobald alle Unterlagen gesammelt vorliegen, kann mit der Betreuung gestartet werden.

SANDRA KLAUSNER GIBT ANTWORTEN ZU HÄUFIGEN FRAGEN

Beim Sprengel sind Sie richtig, wenn Sie selbst Betreuung brauchen bzw. pflegende Angehörige Unterstützung im Alltag und/oder pflegerischer Art brauchen. In einem Erstgespräch wird der konkrete Bedarf mit Ihnen besprochen und entsprechende Lösungen aufgezeigt.

Welche Voraussetzungen benötigt die Betreuung seitens des Sprengels (Hauswirtschaftsdienst oder Pflege)? Prinzipiell steht es allen offen, sich Unterstützung vom Gesundheits- und Sozialsprengel zu holen - längerfristig oder auch für einen vorübergehenden Zeitraum, wie nach einer längeren Krankheit, nach Operationen oder wenn pflegende Angehörige verhindert sind. Natürlich ist die **Kostenfrage** eine der ersten, die gestellt

wird. Da unsere Leistungen nach den Richtlinien des Landes Tirol berechnet werden, wie oben angeführt, kann diese Frage erst nach Einlangen aller Unterlagen beantwortet werden. Erfahrungsgemäß ist es so, dass das bezogene Pflegegeld die Kosten für die Betreuung zum Großteil oder zur Gänze abdeckt. Sollte noch kein Pflegegeld bezogen werden, unterstützen wir gerne bei der Antragstellung. Aus allen Daten wird ein individueller Stundensatz berechnet, der minuten genau abgerechnet wird.



Sandra Klausner

Welche Voraussetzungen braucht ESSEN auf RÄDERN?

Für das Essen auf Rädern ist der Nachweis des Einkommens und der Ausgaben nicht notwendig, es kostet pauschal 7,70 Euro je Mahlzeit – dafür gibt es ein dreigängiges Menü, zubereitet in der Küche der Silberhoamat und zugestellt von unseren Zivildienern.

Das Essen auf Rädern steht prinzipiell jedem/jeder zu, der/die Schwierigkeiten mit der Selbstversorgung hat. Da unsere Kapazitäten hierbei begrenzt sind, ist es sinnvoll, mit uns rechtzeitig Kontakt aufzunehmen. Der Bereich, in dem Essen ausgeliefert wird, umfasst das Stadtgebiet Schwaz sowie die Gemeinde Gallzein.

Natürlich hat das Thema Corona unsere Arbeit und damit auch die Fragen der Klienten und Angehörigen stark verändert bzw. beeinflusst. Der Sprengel ist die Schnittstelle zwischen Freiwilligen und Menschen, die durch Corona Hilfe im Alltag brauchen, wie z.B. das Erledigen von Einkäufen oder der Auslauf für den Hund.

Corona hat viele neue Fragen aufgeworfen und vor allem für betagtere Menschen oder Personen mit Einschränkungen ist es eine Herausforderung, mit der Flut an aktuellen Vorgaben seitens der Politik und Informationen aus den Medien richtig umzugehen. Fragen nach Test-



Das Sprengel-Mobil bringt auch Essen auf Rädern

möglichkeiten oder auch zum Thema Impfung werden häufig gestellt. Wir beantworten diese natürlich gern und verweisen gegebenenfalls an die zuständigen Stellen.

Sandra Klausner, Verwaltung
Telefon: 05242/21121, Pflege: 05242/21121 204

HAUSNOTRUF mobil

Das Rote Kreuz Tirol bietet seit Ende des Jahres 2018 in den Bezirken Schwaz, Kufstein und Kitzbühel einen neuartigen mobilen Notruf.

Klassische Seniorennotrufsysteme gibt es in Tirol bereits seit 30 Jahren, das neue System kann im Unterschied zum bisherigen Hausnotruf auch außer Haus – wie ein Handy - mitgenommen werden und richtet sich an eine mobile Bevölkerung, die trotzdem aus ganz unterschiedlichen Gründen mit einer Hilfeeinrichtung verbunden sein möchte.

Aktive Menschen mit erhöhtem Sicherheitsbedürfnis können den Sender dazu überall hin mitnehmen. Durch die Möglichkeit einer GPS-Ortung sind die Einsatzbereiche vielfältig, etwa für Outdoorsportler, die allein unterwegs sind, an Arbeitsplätzen wie im Forst, bei Erkrankungen bei denen plötzliche Notfälle schnelle Hilfe erforderlich machen oder auch für Menschen, die allein leben als „Sicherheitssystem“. Astrid Stecher, Bezirksgeschäftsführerin Rotes Kreuz Schwaz: „Die Rufhilfe Tirol ist momentan

exklusiv in den Bezirken Kufstein, Kitzbühel und Schwaz erhältlich. Sicherheit im Notfall wird durch ein Alarmarmband erreicht, mit dem die Leitstelle der Rettung erreicht wird. „Über das Armband wird eine Gesprächsverbindung aufgebaut, d. h. die MitarbeiterInnen können mit dem Träger reden und erfragen, was passiert ist – je nach Bedarf werden Angehörige verständigt oder bei einem medizinischen Notfall oder Unfall die Rettungskette in Gang gesetzt. Die Ortung erfolgt über GPS und die Verbindung erfolgt über eine Euro-Simkarte – wie bei einem Handy. Information und Beratung zum System gibt es unter:

www.rufhilfe-tirol.at

Info-Hotline
0800 808 144

Sichere Versorgung ZU HAUSE

Daniela Kofler ist Pflegedienstleiterin des Sprengel Schwaz und damit Ansprechpartnerin für alle Fragen in der Pflege.

Neben der gesamten Pflegeorganisation inkl. Einteilung der MitarbeiterInnen kennt sie aus den Beratungsgesprächen und Rückmeldungen der MitarbeiterInnen alle Themen, die im Sprengel für KlientInnen wichtig sind.

Daniela Kofler: „Unsere KlientInnen beschäftigen sehr viele Themen und wir gehen auf jeden Bedarf so gut als möglich ein. Momentan decken wir ein breites Spektrum ab, Betreuung einmal pro Woche oder täglich drei Mal, wie es notwendig oder gewünscht ist. Für viele unserer Betreuten sind wir eine wichtige Stütze, damit sie zu Hause ihren Lebensabend verbringen können. Die Anforderungen und Leistungen sind dabei sehr vielfältig. Verbandswechsel können von uns z.B. zu Hause in Kooperation mit dem Hausarzt erledigt werden, somit sind keine Besuche in der Praxis notwendig. Insulinpflichtige Klienten können durch unsere Hilfe z.B. mit ihrer Erkrankung ohne Probleme leben. Wir beraten und geben Tipps und Hilfestellung in allen Fragen. Natürlich gibt es auch Grenzen in der häuslichen Pflege, KlientInnen müssen sich noch selbstständig in der Wohnung bewegen können, wenn sie alleine wohnen.“

Den Alltag bewältigen mit einer Demenzerkrankung

Herausforderungen wachsen mit dem Schweregrad der Demenz, im Anfangsstadium meistern die Betroffenen ihren Alltag oft noch sehr gut, je weiter die Demenz fortschreitet, desto schwieriger wird es für die Betroffenen. Daniela Kofler: „Bei Demenzerkrankungen ist es wichtig, dass die Betreuung möglichst durch gleichbleibende Betreuungspersonen erfolgt. Wir holen unsere KlientInnen dabei dort „ab“ wo sie/er sich zum Zeitpunkt der Betreuung gerade befindet. Im Fachausdruck heißt das Validation - sich Zeit nehmen für den Klienten und die Betreuung. Ein wichtiges Thema sind auch Angehörigengespräche.

Für Angehörige ist die Krankheit oft schwer zu verstehen: ‚Warum kennt mich meine Mutter nicht mehr, warum weiß sie nicht mehr, dass sie verheiratet war etc.‘ Hier bietet die Tagesbetreuung für Angehörige eine sehr gute Möglichkeit der Entlastung.“

Corona verändert für alle den gewohnten Alltag

Das Thema Corona beschäftigt KlientInnen natürlich auch - oft in sehr alltäglichen und praktischen Fragen: ‚Was mache ich, wenn ich das Haus nicht verlassen soll? Wie komme ich zu meinen Lebensmitteln, meinen Medikamenten, wer geht mit meinem Hund spazieren? Wie gehe ich mit Verwandtenbesuchen um, wer darf und wird mich besuchen, welche Leistungen erbringt der Sprengel noch?‘ Allen diesen Fragen widmen sich die MitarbeiterInnen. Und auch im Team haben sich durch Corona neue Themen und Gesprächsbedarf ergeben – der Austausch zwischen den MitarbeiterInnen leidet derzeit unter fehlenden gemeinsamen Treffen – sei es zur Weiterbildung oder einfach so zum gemütlichen Austausch bei gemeinschaftlichen Aktivitäten. Fragen und Themen landen derzeit aus den Rückmeldungen der MitarbeiterInnen oft in Einzelgesprächen bei der Pflegedienstleitung und es werden dann konkret Antworten gesucht oder neue Prozesse und Handlungsanleitungen entwickelt. Daniela Kofler: „Corona führt so wie in vielen anderen Bereichen auch in der mobilen Pflege und Versorgung dazu, dass gewohnte Muster oft nicht mehr funktionieren und neue Lösungen gefunden werden müssen – das machen wir dann einfach täglich im Austausch mit allen involvierten Personen und Einrichtungen.“



Daniela Kofler

2021 wieder förderndes Mitglied werden

Der Sprengel Schwaz dankt allen herzlich, die mit ehrenamtlicher Arbeit, mit einem jährlichen Unterstützungsbeitrag als förderndes Mitglied oder sonst in vielfältiger Form zur Arbeit des Sprengels beitragen. Als Beilage dieser Ausgabe finden Sie einen Erlagschein, mit dem man ganz einfach förderndes Mitglied im Sprengel werden kann.



Die Pflegeassistentinnen Renate Schrantenthaler (Bild rechts) und Monika Radinger (unten) bilden einen Teil des Teams der Tagesbetreuung.

Schöne Tage in der TAGESBETREUUNG

Im Erdgeschoß im Haus der Generationen betreibt der Sprengel Schwaz in der „Wohnstube“ eine Tagesbetreuung für betreuungs- oder pflegebedürftige Personen.

Bis zu 12 BesucherInnen können pro Tag in der Wohnstube gemeinsam abwechslungsreiche Tage verbringen. Die Pflegeassistentinnen Renate Schrantenthaler und Monika Radinger gestalten gemeinsam mit Heimhilfen, Ehrenamtlichen und Zivildienern mit den BesucherInnen einen abwechslungsreichen Tagesablauf mit verschiedenen Aktivitäten. Gemeinsame Jause, Mittagessen und am Nachmittag der Kaffee, ein Plausch, gemeinsame Spiele, aber auch ein Spaziergang, ein Wohlfühlbad oder die gewohnte Mittagsruhe sorgen für Abwechslung im Alltag.

Zum Kennenlernen empfiehlt sich ein halbtägiger kostenloser Schnupperbesuch. Die Tagesbetreuung kann auch tageweise, bei Bedarf oder z.B. zur regelmäßigen oder fallweisen Angehörigenentlastung ganz flexibel gebucht werden. Die Tarife für die Tagesbetreuung richten sich nach dem Einkommen, Abholung von zu Hause und Rückfahrt können organisiert werden.



TAGESBETREUUNG: Öffnungszeiten Mo-Fr, 8-16 Uhr, an Feiertagen geschlossen. Besuch halbtags oder tageweise, kann auch wochenweise (Urlaub), einen oder mehrere Tage fallweise oder regelmäßig erfolgen. Mittagessen ist in jedem Fall inklusive. Abholung zur Tagesbetreuung wird auf Wunsch vom Sprengel organisiert.

Info und Anmeldung gibt es im Büro des Sprengel Schwaz, im Haus der Generationen, Falkensteinstr. 28 in Schwaz
Öffnungszeiten Sprengel: Mo-Fr 8-12 Uhr, sowie nach Vereinbarung, Tel. 05242/21121.

EIN E-AUTO für den Sprengel

Anlässlich eines Geburtstages haben 8 Unternehmer aus Schwaz im Herbst ganz kurzfristig den Plan ausgeheckt, dass ein Elektroauto als Spende für den Sprengel eine sinnvolle Sache wäre. Von der Idee bis zur Übergabe war es ein kurzer Weg. Im Dezember 2020 wurde der VW iD mit einer schönen Schleife verziert coronamäßig sicher am Parkplatz der Feuerwehr Schwaz übergeben. Sprengelobmann Bgm. Hans Lintner und Geschäftsführer Lukas Figl freuen sich sehr über die großzügige Spende, mit der vor allem auch die MitarbeiterInnen eine große Freude haben. Sie sind mit den Autos das ganze Jahr unterwegs zu den KlientInnen im Stadtgebiet von Schwaz und Gallzein. Damit die Wege pünktlich und möglichst effizient zurückgelegt werden können, setzt der Sprengel schon seit vielen Jahren auf umweltschonende und sichere Mobilität mit Erdgasautos und zunehmend auch E-Autos. Damit der Sprengel auch sichtbar wird, sind alle Autos gut sichtbar mit dem auffälligen Sprengel-Logo gekennzeichnet und auch die jeweiligen Spender werden direkt am Auto gewürdigt. Allen, die



Bgm. Hans Lintner und Lukas Figl bedankten sich herzlich für die großzügige Spende beim Autohaus Picker, Tischlerei Kreutner, Brandschutz Druckmüller, Raumausstatter Hechenblaickner, Hautarzt Dr. Kranl, Busunternehmen Ledermaier, Innovativ-Kreativzimmerei Winkler und Metallverarbeitung Pointner, die den rein elektrisch betriebenen VW iD finanziert haben.

hier mithelfen, die Versorgung der Bevölkerung immer in Bewegung zu halten ein ganz großes Dankeschön.

schwaz.net
FERNSEHEN | INTERNET | TELEFON

**... in Schwaz
und Umgebung**
und im Zillertal von Strass bis Kaltenbach

 Stadtwerke Schwaz GmbH
Hermine-Berghofer-Straße 31, 6130 Schwaz
Tel. 05242 6970, info@stadtwerkeschwaz.at
www.stadtwerkeschwaz.at | www.schwaz.net

MUSEUM DER VÖLKER

VERTRAUTE UND FERNE LEBENSWEISEN ENTDECKEN

Tipp für die ganze Familie: Das Museum anhand von spannenden Fragen entdecken und - ohne zu verreisen - in andere Welten und Geschichten eintauchen.

Museum, Café und Shop, Do-So, 10-17 Uhr

Im Museumsshop gibt es immer Neues zu entdecken - von FairTrade Schmuck über Schals bis zu kleinen Geschenken. Shop und Café können auch ohne Museumseintritt besucht werden.



www.museumdervölker.com

mdv museum
der
völker

St. Martin 16, 6130 Schwaz

Betreutes Wohnen **KNAPPENANGER**

In der Gemeinschaft der Silberhoamat wurden am 1. November 2020 20 Wohnungen Betreutes Wohnen bezogen. In den Zweiraum-Wohnungen mit Küche/Wohnraum, Schlafzimmer und barrierefreiem Bad können 1 bis 2 Personen einziehen, die mindestens 60 Jahre alt sind und z.B. aufgrund ihrer Wohnsituation oder sonstiger Einschränkungen eine barrierefreie Wohnung benötigen. Annette Hackl betreut im neuen Angebot als Hausleiterin die BewohnerInnen und steht regelmäßig mit allen im Austausch. Pflege- oder Versorgungsleistungen werden auch im Betreuten Wohnen Knappeningenanger durch den Sprengel Schwaz erbracht, die jeweils individuell vom Bewohner mit dem Sprengel vereinbart werden.

Die Besonderheit im Betreuten Wohnen Knappeningenanger ist die Einbindung in die Gemeinschaft der Silberhoamat. Mittagessen kann auf Wunsch im Haus Knappeningenanger eingenommen werden. Wenn es Corona wieder zulässt wird die Gemeinschaft dann auch wieder in der täglichen Begegnung beim Essen, im Garten, am neu entstandenen „Marktplatz“ oder bei gemeinsamen Festen, Feiern, Ausflügen und Aktivitäten der BewohnerInnen der Silberhoamat

Knappeningenanger untereinander und auch mit anderen Häusern gepflegt werden. Die BewohnerInnen des Betreuten Wohnens leben dabei eigenständig in ihren Wohnungen und alle Angebote sind freiwillig und nicht verpflichtend.

Information zum Betreuten Wohnen Knappeningenanger gibt es gerne bei Annette Hackl, Tel. 05242/6901 – bitte einfach verbinden lassen. Derzeit sind alle Wohnungen belegt, aber eine Aufnahme auf die Warteliste ist möglich.



HAUS FRANZISKUS – Leben im Kloster

Im September 2012 öffnete das Haus Franziskus seine Pforten. Das Haus vereint Wohnraum für ältere Menschen und Menschen mit Behinderung, einen Kindergarten mit Kinderkrippe, die Lebenshilfe mit Werkstatt, das Café und das Zentrum für Ehe- und Familienfragen unter einem Dach. Dies alles vereint in den geschichtsträchtigen Mauern des Franziskanerklosters und in dem Streben nach einem friedlichen Miteinander. So wird das Franziskanerkloster, erbaut 1515, jeden Tag wieder mit Leben erfüllt.

Selbstständig und doch umsorgt im Haus Franziskus: Das Franziskanerkloster bietet seinen Bewohnern im Alter ab 55 Jahren größtmögliche Autonomie und trotzdem gewisse Sicherheit. Hausleiterin Elisabeth Stolz: „Unser Ziel ist, den persönlichen Erwartungen der Bewohner gerecht zu werden. Das umfasst regelmäßige Kontaktaufnahme durch die Hausleitung und Unterstützung in vielen Fragen von der Organisation des Mittagessens, von Vereinbarung von Pflegeleistungen und Betreuung, die vom Sprengel Schwaz durchgeführt werden bis hin zu Hilfe bei der Vereinbarung von Arztterminen oder alltäglichen Erledi-

gungen. Ein wichtiger Punkt ist die Gemeinschaftspflege – regelmäßiges gemeinsames Frühstück oder Kaffeetreffen im Mathoi-Garten beim Teehaus (Bild unten, Aufnahme aus 2019). Angeboten werden auch Ausflüge, Vorträge, Turn- und Tanzstunden ... Und eine von allen BewohnerInnen ins Herz geschlossene Besonderheit ist der Therapiehund Anjo von Elisabeth Stolz.

Haus Franziskus, Gilmstraße 3, 6130 Schwaz, Betreutes Wohnen der Stadt Schwaz. Hausleiterin Elisabeth Stolz
E-Mail: info@hausfranziskus.at, Tel.: 0676/83697311

www.hausfranziskus.at



Von der Idee **ZUM PIONIERPROJEKT**

In 12 Jahren hat sich nach der Idee von Bgm. Hans Lintner das Haus der Generationen zu einem besonderen Ort entwickelt, wo Menschen aller Altersstufen, mit und ohne Handycap, eigenständig wohnen und sich gegenseitig unterstützen.

Die Entwicklung des Hauses wird von einem Beirat und dem Sozialausschuss der Stadt Schwaz begleitet. Seit Juli 2020 wird das HDG entsprechend den Förderrichtlinien des Landes für Betreutes Wohnen geführt. Das Land Tirol hat sich dabei am Modell des Hauses der Generationen orientiert.

Sicher, eigenständig und in Gemeinschaft leben. Alle BewohnerInnen des Betreuten Wohnens im Haus der Generationen schließen zusätzlich zum Mietvertrag einen Betreuungsvertrag mit dem Sprengel Schwaz ab. Dieser garantiert einen wöchentlichen Besuch einer Altenfachbetreuerin und den regelmäßigen Austausch und Kontakt mit der Hausleitung. Regelmäßige Angebote wie gemeinsames Frühstück, Bewohnerstammtisch, Basteln, Bewegung im Freien, Fit im Kopf, Singen, Feiern, Vernissagen,

Advent-, Weihnachts- und Osterkränzchen sowie Ausflüge sorgen für Lebendigkeit im Haus. Verschiedene Veranstaltungen werden gemeinsam mit dem Kindergarten bzw. Hort Falkenstein organisiert.



Vernissage mit Helmuth Zingerle, Mag. Iris Mailer-Schrey, Ingrid Schlierenzauer, Eva Beihammer, ganz rechts Hausleiterin Inge Mair.

Haus der Generationen, Falkensteinstr. 28, 6130 Schwaz
Tel.: 05242/21122, E-Mail: info@hausdergenerationen.at
Bürozeiten: Mo, Mi, Do, 9-11 Uhr, Di 10-12, 17-19 Uhr
www.hausdergenerationen.at



Mag. Knapp KG, im Interspar Schwaz
Hermine-Berghofer-Str. 12, 6130 Schwaz
Telefon 05242/72 452 Fax DW 44



STADT- APOTHEKE



In den Stadtgalerien Schwaz

Tel. 05242/63218 Fax 72180
e-mail: apotheker.einhorn@tirol.com

Bildungszentrum für **PFLEGEBERUFE**

Das Bildungszentrum für Pflegeberufe FHG Campus Schwaz am Bezirkskrankenhaus versteht sich als Drehscheibe der Ausbildungen für Gesundheits- und Krankenpflege im Bezirk.



Dir. Mag. Dr. Siegfried Steidl: „Wir bilden Pflegefachkräfte für die stationäre und ambulante Pflege aus. Dazu zählen Tätigkeitsfelder in Kliniken, Krankenanstalten, Wohn- und Pflegeheimen, für die Pflege zu Hause und für sonstige Einrichtungen im Gesundheitswesen. Eine wesentliche Aufgabe sehe ich als Direktor darin, gute Bedingungen zu schaffen, die Lehren und Lernen mit Motivation, Spannung und Entdeckung in einem freundlichen und offenen Klima möglich machen. Voraussetzung für den Beruf ist die Freude an der Arbeit mit Menschen, aber auch Flexibilität und eine hohe Bereitschaft, immer wieder Neues zu lernen.“

Im Jahr 1973 wurde im Personalwohnheim des allgemeinen öffentlichen Bezirkskrankenhauses Schwaz eine Krankenpflegeschule installiert. Ziel war es damals schon, dem Mangel an diplomiertem Krankenpflegepersonal entgegenzuwirken. HR Dr. Gunther Weißgatterer, DDr.



Max Ciresa, ehemaliger Primar der inneren Medizin am BKH Schwaz, und DGKS RN TN Rosa Aman zählen zu den Begründern der Gesundheits- und Krankenpflegeschule. Die damalige Ausbildung führte zum Diplom in der Gesundheits- und Krankenpflege. Die Bezeichnung der bisherigen Krankenpflegeschule wurde 2018 in Bildungszentrum für Pflegeberufe abgeändert und beinhaltet zum einen die Schule für Gesundheits- und Krankenpflege und zum anderen den FHG Campus Schwaz. An der Schule für Gesundheits- und Krankenpflege werden die Grundausbildungen „Heimhilfe“, „Pflegeassistent“ und „Pflegefachassistent“ und am FHG Campus Schwaz der FH Bachelorstudiengang Gesundheits- und Krankenpflege angeboten.

Attraktive Berufe für interessierte und aktive Menschen

In der Pflege arbeitet man in einem anspruchsvollen, vielseitigen Gesundheitsberuf, der den Bogen zwischen klassischen Betreuungs- und Pflegetätigkeiten von Menschen aller Altersstufen spannt. Dafür sind neben gesundheitlicher Eignung sozio-emotionale Fähigkeiten, psychische Stabilität, Empathie, Verantwortungsbewusstsein und Teamfähigkeit wichtig. Interesse an medizinischen pflegerischen Fragestellungen und das eigene Handeln und Tun laufend zu hinterfragen sind gefordert. Pflegeberufe können sehr familienfreundlich gestaltet werden, mit weiterführenden Ausbildungen sind viele Aufstiegsmöglichkeiten gegeben, man kann sich auch Richtung Intensiv- oder spezialisierten medizinischen Behandlungen entwickeln und Pflege ist ein Bereich, in dem sichere und attraktive Arbeitsplätze geboten werden.



SPARKASSE  Schwaz Was zählt, sind die Menschen.

Unser Land braucht Menschen, die an sich glauben.

Und eine Bank, die an sie glaubt.

 Franz-Josef-Straße 8-10, T: 05 0100 - 77300
 Swarovskistraße 10A, T: 05 0100 - 77540
 Mag-Außerhofer-Straße 10, T: 05 0100 - 77520

3x in der Silberstadt!

sparkasse-schwaz.at #glaubandich 

AUSBILDUNG FÜR GESUNDHEITSBERUFE AB 17 JAHREN

Das Bildungszentrum für Pflegeberufe Schwaz pflegt Kontakt zu weiterbildenden Schulen - über Jahrzehnte z.B. zur Bundesfachschiule Wörgl, weil sich immer wieder AbsolventInnen auch für eine Pflegeausbildung interessieren. Seit 2020 läuft mit Wörgl ein Projekt, bei dem SchülerInnen freiwillig Zusatzmodule absolvieren, so entfällt nach Schulabschluss die Aufnahmeprüfung für die Pflegefachassistentenausbildung und zwei große Prüfungen

des ersten Schuljahres werden angerechnet. Ein weiteres Projekt des Bildungszentrums mit der Landwirtschaftlichen Lehranstalt Rotholz wurde im Herbst 2020 von der Tiroler Landesregierung als Schulversuch genehmigt. Im Rahmen einer Schulkooperation absolvieren SchülerInnen der Fachrichtung ländliches Betriebs- und Hausmanagement das erste Semester der einjährigen Ausbildung zur Pflegeassistentin.

Überblick über angebotene Ausbildungen

Ausbildung	Umfang	seit	Beginn
FH Bachelorstudium Gesundheits- und Krankenpflege	Vollzeit 3 Jahre (6 Semester)	WS 2018	Ende Sept.
Pflegeassistentenausbildung	berufsbegleitend 2 Jahre	2002	Anfang Feber
Pflegeassistentenausbildung	Vollzeit 1 Jahr	2009	Mitte Sept.
Pflegefachassistentenausbildung	Vollzeit 2 Jahre	2018	Mitte Sept./Anf. Feber
Weiterbildung Praxisanleitung	Berufsbegleitend 6 Monate	2007, 2012, 2019	nach Bedarf
Lehrgang Heimhilfe	Berufsbegleitend 6 Monate	2010, 2015, 2019, 2021	nach Bedarf

Wie kann man das Angebot am besten kennenlernen? Einfach im Bildungszentrum anfragen und Ausbildungsvoraussetzungen und Möglichkeiten bei einem individuellen Beratungsgespräch erfahren: **Bildungszentrum für Pflegeberufe**, Dr.-Körner-Str. 2, Schwaz, Tel. 05242/600-1506 - www.bzpb-schwaz.at. Folgen Sie uns auf FB und Instagram.



SILBERSTADT
schwaz

FRISCHEMARKT

schwaz

**AN JEDEM LETZTEN SAMSTAG IM MONAT (APRIL BIS OKTOBER)
VON 08:30 BIS 13:00 UHR IN DER SCHWAZER ALTSTADT.**

REGIONAL & SAISONAL EINKAUFEN

Ein buntes Markttreiben mit charmantem Flair. Die regionale Produktpalette reicht von frischem Obst und Gemüse, über Milchprodukte, Honig und selbst gemachtem Brot bis hin zu Speck- und Wurstspezialitäten. Live-Musik und Verkostungen runden das Frischeangebot ab.

WWW.MARKT.SCHWAZ.AT

GESUNDHEITSVERSORGUNG

Die Allgemeinmediziner sind Ansprechpartner für die grundlegende Gesundheitsversorgung der Bevölkerung und dabei Partner in allen medizinischen Fragen. Sie sind auch erste Anlaufstelle für Vorsorge, Impfungen oder beratend und versorgend bei komplexen Erkrankungen und in der Betreuung im Alter und sorgen auch maßgeblich für Vernetzung und Kontrolle oft umfassender und verschiedener Behandlungen. Diese Aufgaben nehmen sie auch in enger Zusammenarbeit mit pflegenden Einrichtungen wie Gesundheits- und Sozialsprengel oder Altersheimen wahr.

OMR Dr. Doris Schöpf bei der Impfklinik in Schwaz. Sie ist auch Beirätin im Sprengel Schwaz und in verschiedenen Gremien bei der Weiterentwicklung des Gesundheitssystems im Land tätig.



Praktische **ÄRZTE** (mit Ordination in Schwaz)

Dr. Markus Angerer, Husslstraße 6, Tel. 05242/63322, www.dr-angerer.at, Kassen: OEGK, SVS, BVAEB, KFA, KUF, allgem. Vorsorgeuntersuchung, Mo, Di, Mi, Fr 8-12 Uhr; Di, Do 17-19 Uhr

Dr. Marcel Bayr, Ernst-Knapp-Straße 21, Tel. 05242/64485, Kassen: OEGK, SVS, BVAEB, KFA, KUF, allgem. Vorsorgeuntersuchung, Sprengelarzt, Mo-Fr 8-12; Mo, Mi 16-18 Uhr und nach Vereinbarung

Dr. Ruth Gredler-Kirchmeyr, Lahnbachgasse 4, Tel. 05242/72945, Kassen: OEGK, SVS, BVAEB, KFA, KUF, allgem. Vorsorgeuntersuchung, Mo, Di 7.30-13 Uhr; Mi 14.30-17.30 Uhr; Do 8-14 Uhr; Fr 7-10 Uhr

Dr. Claudia Kirchebner, Münchnerstr. 14, Tel. 0664/2116021, keine Kassen, Termine nach Vereinbarung

Dr. Albin Kulhanek, Innsbrucker Straße 9, Tel. 05242/63252, Kassen: OEGK, SVS, BVAEB, KFA, KUF, allgem. Vorsorgeuntersuchung, Mo-Do 8-11 Uhr; Fr 8-12 Uhr; Mo, Do 16-18 Uhr und nach Vereinbarung

Dr. Armin Lengauer, Innsbrucker Straße 9, Tel. 05242/63750, keine Kassen., Akupunktur, Mo, Mi, Fr 8-11 Uhr und nach Vereinbarung

Dr. Bernhard Nigg, Bahnhofstraße 9, Tel. 05242/73877 – Allgemeinmedizin und Facharzt für Innere Medizin
Kassen: OEGK, SVS, BVAEB, KFA, KUF, Geriatrie, Mo, Mi, Fr 7.30-13 Uhr; Di 13-14 Uhr; Do 16-18.30 Uhr; Anmeldung erforderlich

Dr. Elisabeth Oberrauch-Genser, Swarovskistr. 33, Tel. 05242/606 2306, Kassen KFA, KUF, allgem. Vorsorgeuntersuchung, Arbeitsmedizin, Ordination nach Terminvereinbarung

Dr. Lukas Pellegrini, Andreas-Hofer- Straße 8, Tel. 05242/22000, KUF, allgem. Vorsorgeuntersuchung, Arbeitsmedizin, Manuelle Medizin, Termine nach Vereinbarung

Dr. Stefan Pellegrini, Andreas-Hofer-Straße 8, Tel. 05242/22000, KFA, KUF, allgem. Vorsorgeuntersuchung, Arbeitsmedizin, Manuelle Medizin, Notarzt, Reisemedizin, Termine nach Vereinbarung

Dr. Heidrun Trobos, Innsbrucker Straße 4a, Tel. 0676/7516606, keine Kassen, Schulärztin, Termine nach Vereinbarung

Dr. Nicole Rosenberg, Ludwig Penz Straße 11, 05242/64040, Kassen: OEGK, SVS, BVAEB, KFA, KUF, Palliativmedizin, Psychosomatische und Psychosoziale Medizin, Mo 8-13 Uhr, Di 8-15 Uhr, Mi, Fr 8-12 Uhr, Do 17-19 Uhr, Anmeldung erwünscht

OMR Dr. Doris Schöpf, Bahnhofstraße 10, Tel. 05242/65303, Kassen: OEGK, SVS, BVAEB, KFA, KUF, allg. Vorsorgeuntersuchung, Geriatrie, Homöopathie, Palliativmedizin, Patientenverfügung, Mo-Fr 8.30-11.30 Uhr

Dr. Brigitte Stöhr, Freundsberg 1, Tel. 05242/62507, Allgemeinmedizin und Facharzt für Urologie, keine Kassen, Mo, Di, Fr, 8-12 Uhr, Do 15-19 Uhr, Anmeldung erwünscht

Dr. Heidrun Trobos, Innsbrucker Straße 4a, Tel. 0676/7516606, keine Kassen, Schulärztin, Termine nach Vereinbarung

Dr. Gernot Trötscher, Falkensteinstraße 3, Tel. 05242/73180, www.dr.troetscher.com, keine Kassen, Akupunktur, Chinesische Diagnostik und Arzneitherapie, F.X.Mayr Termine nach Vereinbarung

MR Dr. Erich Wimmer, Andreas-Hofer-Str. 3, Tel. 05242/62444 – Allgemeinmedizin und Facharzt für Kinder- und Jugendheilkunde, Kassen: OEGK, SVS, BVAEB, KFA, KUF, Ordination als Allgemeinmediziner nach Vereinbarung

Burggasse 7, 6130 Schwaz
Tel. 05242/62280

Mo-Fr, 8-12.30,
14.30-18.30 Uhr
Sa, 8-12.30 Uhr

www.marienapo.net



ÖGK verbessert Leistungen bei ERGOTHERAPIE

Für die Versicherten der Österreichischen Gesundheitskasse (ÖGK) wird Ergotherapie seit April 2021 auch als Kassenleistung angeboten und die Sätze der Rückerstattung durch die ÖGK wurden für alle PatientInnen insgesamt vereinheitlicht und etwas erhöht.



Beim Ergotherapeuten mit Kassenvertrag kann eine Behandlung ab sofort mit der E-Card abgerechnet werden. Außerdem entfällt die Bewilligungspflicht durch die Kasse bei Ergotherapie mit einem ÖGK-Kassenvertrag, teilen die Verantwortlichen der Gesundheitskasse mit. Insgesamt 203 Ergotherapeuten werden in Österreich dazu mit Kassenverträgen ausgestattet, die Besetzung ist derzeit gerade im Gange.



PatientInnen, die sich beim Wahl-Ergotherapeuten ohne Kassenvertrag behandeln lassen, werden pro Behandlungsstunde einheitlich 48,- Euro als Rückerstattung erhalten, das ist in den meisten Fällen etwas mehr als bisher. Auch Physiotherapie und Logopädie sollen noch im Laufe des Jahres 2021 gleichartige Regelungen und Kassenleistungen erhalten.

Auch bei der Behandlung psychischer Erkrankungen sind gerade Verbesserungen in Verhandlung. Dabei setzt die Gesundheitskasse auf eine Art Stufenplan für einen bundesweiten Ausbau der Psychotherapie auf Kassenkosten.

Marion Hackl, Präsidentin von Ergotherapie Austria, des Bundesverbands der ErgotherapeutInnen Österreichs, freut sich über die neue Regelung: „Diese Rahmenvereinbarung setzt neue Standards und ermöglicht einen besseren Zugang zur Versorgung in Österreich.“ Ergotherapie begleitet Menschen jedes Alters, die in ihrer Handlungsfähigkeit eingeschränkt, von Einschränkung bedroht sind oder ihre Handlungsfähigkeit erweitern wollen. Das Ziel der Ergotherapie ist es, Menschen bei der Durchführung von für sie bedeutungsvollen Betätigungen im Zusammenhang mit Selbstversorgung, Produktivität oder Freizeit und Erholung in ihrer Umwelt zu stärken.



Ergotherapie Schwaz

„Gemeinsam unter einem Dach“

**Ergotherapie
Schwaz**

Aktive Gesundheitsförderung für Erwachsene und Kinder

- Alltagstraining
 - orthopädische Therapie und Handtherapie (inkl. Schienenherstellung, Lymphdrainage und Paraffin)
 - neurologische und sensorische Therapie
 - Schmerztherapie
 - Hausbesuche und individuelle Beratung
- Tel.: 05242/21737



**megaPhon
Logopädie**

Logopädie für Kinder und Erwachsene

- logopädische Untersuchung und Diagnose
 - Beratung und Prävention
 - Therapie von Störungen der Sprache und des Sprechens, der Atmung und der Stimme, der Mundfunktionen und des Schluckens, des Hörvermögens und der Wahrnehmung
 - Spezialgebiet: Dysphonie und Stimmtransition
- Tel.: 0677/63936339

Shiatsu - das Leben spüren

Wir haben Sehnsucht nach Freiheit, sozialen Kontakten, nach einer herzlichen Umarmung, nach Liebe. Spontan fällt mir das zur derzeitigen Situation ein. Tief durchatmen und das Leben spüren. Aber wie schmeckt eigentlich das Leben? Wissen wir es noch?

Da fällt mir das Bild der Essigkoster ein:

Drei Männer stehen um ein großes Fass mit Essig. Jeder taucht einen Finger in den Essig. Auf allen drei Gesichtern sind unterschiedliche Reaktionen abzulesen. Nennen wir die drei Herren Konfuzius, Buddha und Lao-Tse. Konfuzius hat einen sauren Gesichtsausdruck, Buddha trägt bittere Züge, aber Lao-Tse lächelt. Nun sind diese 3 Herren die drei Weisen im alten China, die Autoren des ältesten existierenden Buches vom Tao.

Konfuzius mutet das Leben sauer an. Er vertrat die Auffassung, die Gegenwart sei nicht im Einklang mit der Vergangenheit und die Herrschaft des Menschen auf der Erde nicht in Harmonie mit dem Weg des Himmels. Buddha, der zweite der Essigverkoster empfand das Erdenleben als bitter, voller Abhängigkeit und Begierden, die nur Leiden bescherten. Nach Lao-Tse hingegen konnte jeder allezeit die Harmonie finden, die von Natur aus und von Anfang an zwischen Himmel und Erde besteht. Nach seiner Auffassung legt die Welt keine Fußangeln aus, sondern erteilt wertvolle Lehren.

Warum lächelt Lao-Tse? Schließlich hat dieser Essig, der das Leben symbolisiert, mit Sicherheit einen unangenehmen Geschmack, wie der Gesichtsausdruck der beiden anderen Männer erkennen lässt. Aber im harmonischen Zusammenwirken mit den Gegebenheiten des Lebens verwandelt das taoistische Verständnis alles, was andere vielleicht als NEGATIV EMPFINDEN; IN ETWAS POSITIVES: Nach taoistischer Auffassung rühren das Saure und Bittere



Dipl. Shiatsu-Praktikerin
Karin Kohler.

vom Verstand her, der störend und nichtachtend eingreift. Das Leben ist süß, wenn man es so begreift und nutzt, wie es nun einmal ist. Ich sehe diese überlieferte Geschichte passend zur derzeitigen Situation. Unser Leben mutet sauer und bitter an. Blicken wir über den Tellerrand hinaus in die Ferne, dann sehen wir das Leben mit all seinen wunderbaren Eigenschaften der Liebe, der Herzlichkeit und Schönheit. Wir spüren den warmen Sommerwind, der uns mit einer zarten Prise schmeichelt. Allein die Vorstellung löst schon Wohlgefallen aus und zaubert ein Lächeln auf unsere Lippen.

Was hat das alles mit Shiatsu zu tun?

Sehr viel. Mit einer Meridian Shiatsu Behandlung wird die universelle und individuelle Lebenskraft stimuliert. Stagnationen, in welchen wir verharren, werden aufgelöst und „der Strom des Lebens“ beginnt zu fließen. Das Leben fühlt sich rund an, die Sichtweite der Dinge verändert sich. Shiatsu berührt die Bedürfnisse der heutigen Zeit, fördert die Resilienz und lässt das Leben wieder süß erscheinen. Shiatsu macht weit, um aus dieser Enge zu entfliehen.



Karin Kohler - seit
2018 Dipl. Shiatsu-
Praktikerin, Praxis-
gemeinschaft
Husslstr. 63,
Schwaz





指圧
医王会

Shiatsu ist eine ganzheitliche Therapie mit japanischen Wurzeln. Shiatsu hilft, Körper und Seele in Balance zu bringen, z.B. bei chronischen Schmerzen, Einschränkungen des Bewegungsapparates, Stress, Überlastung, Schlafstörungen, Nervosität, Unausgeglichenheit, Gelenksproblemen, Verdauungsproblemen, Kopfschmerzen, Migräne, Menstruations- oder Wechseljahrsbeschwerden.

0680/5512410, karin.kohler001@gmail.com, www.shiatuschwaz.at



Öffnungszeiten
tgl. 9-23 Uhr, Di+Mi Ruhetag
Küche 11.30-13.45 und
17.30-20.30 Uhr

Traditionsgasthof Einhorn
Schaller, Innsbrucker-Str. 31,
Schwaz, Tel. 05242/74047
info@gasthof-schaller.at
www.gasthof-schaller.at

Traditionelle Tiroler Küche mit regionalen Zutaten, holzgetäfelte, handbemalte jahrhundertealte Gaststube, komfortable, schöne Zimmer

TRADITION MIT GESCHMACK ...




Gemütlich **FEIERN**

Durch Corona sind Begegnungen nicht nur rar geworden, sondern müssen oft in neuer Qualität gestaltet werden.

Der Muttertag, Familienfeste wie Erstkommunion, Firmung oder runde Geburtstage, ein "Goteltag" oder eine Goldene Hochzeit können in Zukunft hoffentlich auch wieder gebührend gefeiert werden. In Schwaz finden sich dazu zahlreiche gastfreundliche Gastronomiebetriebe, in denen für viele Anlässe sowohl Ambiente als auch die Bedienung mit Speis und Trank geboten werden - vom Rittersaal auf Burg Friendsberg über die alten Stuben im Gasthof Schaller oder Gasthaus Tippeler bis zum Café im MDV, das auch für Feiern gemietet werden kann. Und sollte das alles noch nicht möglich sein - viele Lokale liefern auch weiterhin Speisen oder ganze Caterings auf Bestellung. Fragen Sie einfach mal bei Ihrem Lieblingslokal nach.

Aktuelle Infos finden Sie dazu auch unter

#kaufinschwaz.at



Herzlich Willkommen auf Burg Friendsberg



Genießen Sie das einzigartige historische
Ambiente der Burg mit Burschenke, Rittersaal,
Aussichtsterrasse, Schlosskirche, Museum.

Burgg. 55, Schwaz, Tel. 05242/65129, Di-Sa 10-22 Uhr, Sonn-/
Feiertage 10-18 Uhr, Mo Ruhetag. www.friendsberg.com

SILBERZEHNER
STILVOLL SCHENKEN

SILBER REGION
Karwendel 



**NOCH AUF DER SUCHE NACH EINEM PASSENDEN
MUTTERTAGSGESCHENK?**

DER SILBERZEHNER DIENST DIENT ALS REGIONALE WÄHRUNG UND VEREINT ALLE 12 GEMEINDEN IN DER SILBERREGION KARWENDEL.

Die **hochwertige Silbermünze** im Gegenwert von 10,- € kann bei über **500 Akzeptanzstellen** in der Silberregion eingelöst werden.



Mehr Informationen unter
www.silberzehner.com



**WELT
LADEN**
GERECHT HANDELN · SINNVOLL KAUFEN

**Regionale und globale
Produkte mit
FAIRantwortung!**

Das Fachgeschäft lädt ein, sich von der Vielfalt hochwertiger
Handwerkskunst **fair**zaubern zu lassen, erlesene Köstlichkeiten
zu **fair**maschen, oder sich über den Fairen Handel zu informieren.



Das Weltladen-Team unter der Leitung von Kerstin Ines Maas (in der Mitte) setzt sich mit großer Freude und Engagement für den Fairen Handel ein. Neue Mitglieder, die sich ehrenamtlich im Geschäft oder bei anderen Projekten engagieren möchten, sind immer herzlich willkommen.

WELTLADEN SCHWAZ
Innsbrucker Straße 14
6130 Schwaz
T: 05242 / 73210
E: weltladen@schwaz.net
www.weltladen.at

Wir sind für Euch da:
Montag-Freitag:
9:00 - 12:00 Uhr und
14:30 - 18:00 Uhr,
Sa.: 9:00 - 12:00 Uhr








Der Weltladen Schwaz wird vom gemeinnützigen Verein zur Förderung des Fairen Handels betrieben

Ratgeber und **BEGLEITER**

Bei einem Trauerfall ist schneller und kompetenter Beistand notwendig.



Johannes
Schrottenbaum

Der Tod eines nahen Angehörigen ist ein schwieriges und unter Umständen ein traumatisches Ereignis im Leben. Notwendige Maßnahmen können dabei zu einem unüberwindlich scheinenden Berg anwachsen, der die Angehörigen zu überwältigen droht. Der erste Schritt ist der Anruf beim Bestatter. Bestens geschult und einfühlsam übernimmt dieser alle weiteren Schritte.

Johannes Schrottenbaum: „Durch jahrelange Erfahrung kennt der Bestatter die beste Vorgangsweise bei Behörden-gängen und weiß auch über die örtlichen Gepflogenheiten Bescheid, sodass es zu einer schnellen und unkomplizierten Abwicklung der nötigen Formalitäten kommt.“ Im persönlichen Gespräch werden alle Fragen geklärt und

auch ausführlich über die Möglichkeiten, wie dem Verstorbenen die letzte Ehre erwiesen werden kann, informiert.

DIE BESTATTUNG BEREITS ZU LEBZEITEN REGELN

Auch wer Kosten und Ablauf der Bestattung schon vor seinem Tod regeln möchte, findet beim Bestatter die richtige Beratung. Man kann auch schon in jungen Jahren eine Versicherung für die Bestattungskosten abschließen.

EINE GANZ PERSÖNLICHE VERABSCHIEDUNG

Johannes Schrottenbaum: „Feuer- oder Erdbestattung am Friedhof der Heimatgemeinde sind der Regelfall, es gibt mittlerweile aber viel mehr Bestattungsarten als man glaubt. Wenn Sie Fragen oder besondere Wünsche im Umgang mit der Asche von Angehörigen haben, scheuen Sie sich nicht, einfach danach zu fragen und sich über die verschiedenen Möglichkeiten zu informieren. **Mein persönliches Anliegen ist es, jede Trauerfeier so einzigartig und persönlich wie möglich zu gestalten.**“

DIE DRUCKEREI IN SCHWAZ.

www.konzeptdruck.at



Ausgezeichneter
Traditionsbetrieb



KONZEPT

DRUCK & DESIGN

SEIT 1908

Der letzte Weg....

ERDBESTATTUNGEN

FEUERBESTATTUNGEN

TRAUERDRUCKSORTEN

DER

BESTATTER

JOHANNES SCHROTTENBAUM

St. Martin 32 - 6130 Schwaz

Tel.: 05242 - 22 275

Fax: 05242 - 22 275-12

Mobil: 0676 - 77 388 62

Mail: office@derbestatter.at

Tag und Nacht für Sie erreichbar,
365 Tage im Jahr!

WWW.DERBESTATTER.AT

Das neue Erwachsenen **SCHUTZRECHT**

Seit einiger Zeit gilt das neue Erwachsenenschutzrecht, welches das früher geltende Sachwalterrecht völlig neu gestaltet.

Leitendes Prinzip ist die Selbstbestimmung. Volljährige Personen, die aufgrund einer psychischen Krankheit oder einer vergleichbaren Beeinträchtigung in ihrer Entscheidungsfähigkeit eingeschränkt sind, sollen ihre Angelegenheiten möglichst selbstständig, erforderlichenfalls mit entsprechender Unterstützung, besorgen können. Sie sollen nur dann vertreten werden, wenn sie dies selbst vorsehen oder eine Vertretung zur Wahrung ihrer Rechte und Interessen unvermeidlich ist. Eine Vertretung soll somit immer die Ausnahme sein.

Das neue Erwachsenenschutzrecht sieht vier Arten der Vertretung vor, und zwar **die Vorsorgevollmacht**, **die gewählte Erwachsenenvertretung** durch eine vom Betroffenen ausgewählte Person, **die gesetzliche Erwachsenenvertretung** durch bestimmte nahe Angehörige und **die gerichtliche Erwachsenenvertretung**.



Bei der **Vorsorgevollmacht** bestimmt der Vollmachtgeber, der zum Zeitpunkt der Errichtung der Vorsorgevollmacht entscheidungsfähig sein muss, wer ihn wie zu vertreten hat, falls er einmal nicht mehr entscheidungsfähig sein sollte.

Wenn die Entscheidungsfähigkeit des Vollmachtgebers bereits eingeschränkt ist, er aber noch versteht, was das Wesen einer Vollmacht ist und wer ihn vertreten soll, kommt eine **gewählte Erwachsenenvertretung** in Frage.

Wenn jemand bereits nicht mehr entscheidungsfähig ist, sei es in Teilbereichen oder überhaupt, kann sich ein Angehöriger als **gesetzlicher Erwachsenenvertreter** registrieren lassen und somit den Betroffenen vertreten.

Die **gerichtliche Erwachsenenvertretung** ähnelt weitgehend der früheren Sachwalterschaft. Der gerichtliche Erwachsenenvertreter wird vom Gericht bestimmt. Alle Vertretungen sind in das von der Österreichischen Notariatskammer geführte Österreichische Zentrale Verzeichnis einzutragen.

Bei der **Vorsorgevollmacht** bestimmt der Vollmachtgeber, der zum Zeitpunkt der Errichtung der Vorsorgevollmacht entscheidungsfähig sein muss, wer ihn wie zu vertreten hat, falls er einmal nicht mehr entscheidungsfähig sein sollte.



MAG. ERNST MOSER
ÖFFENTLICHER NOTAR

Ludwig-Penz-Str. 11, Schwaz,
Tel. 05242/71600, Fax: 71600-60

moser@notar-schwaz.at
www.notar-schwaz.at



Raiffeisen 
Regionalbank Schwaz



WENN'S UM MEINE
HEIMAT GEHT,
IST NUR EINE
BANK MEINE BANK.



rrb-schwaz.at



RUFHILFE TIROL



SOFORTHILFE AUF KNOPFDRUCK

JEDERZEIT. ÜBERALL.

Moderne Geräte für Ihre Mobilität.

Ob beim Baden/Duschen, Einkaufen oder der Gartenarbeit, Sie können jederzeit und überall eigenständig Hilfe anfordern. Wir finden dank Satellitenortung rasch zu Ihnen.

- ✓ einfache Bedienung
- ✓ mobil und stationär
- ✓ wasserdichter Sender
- ✓ modernes Design
- ✓ Akku gepuffert
(funktioniert bei Stromausfall)



- A Mobilgerät**
zur GPS-Ortung und Kommunikation unterwegs
- B wasserdichtes Funkarmband**
alternativ als Halskette verfügbar, auch mobil verwendbar
- C aktive Ladeschale**
mit Mikrofon und starkem Lautsprecher



Wem nützt die Rufhilfe Tirol?

Jeder, der bereits in einer Notlage war, weiß, wie wichtig schnelle Hilfe ist. Holen Sie sich Sicherheit, aber bleiben Sie dennoch unabhängig.

- ✓ für die persönliche Sicherheit
- ✓ bei erhöhtem Sturzrisiko / Kollapsneigung
- ✓ allein stehende Personen
- ✓ körperliche Behinderung
- ✓ Angehörige sind auf Urlaub
- ✓ uvm.

IHR KONTAKT IM BEZIRK

Österreichisches Rotes Kreuz
Landesverband Tirol
Bezirksstelle Schwaz
Münchnerstraße 25
6130 Schwaz

INFO-HOTLINE: 0800 808 144

WEBSEITE: www.rufhilfe.tirol



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
TIROL

Aus Liebe zum Menschen.